



Gemeinde und Schule

6113 Romoos

Gemeindeammann

041 480 22 62

Schulleitung

041 480 45 93

E-Mail: info@romoos.ch

E-Mail: schulleitung.romoos@bluewin.ch

Schul- und familienergänzende

Tagesstrukturen

Konzept

**Mai 2010
Überarbeitet 2015**

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	3
2. Rechtsgrundlagen	3
2.1 Gesetz über die Volksschulbildung	3
2.2 Verordnung zum Gesetz über die Volksschulbildung	3
3. Umsetzung in der Gemeinde Romoos	4
3.1 Betreuungselement I	4
3.1.1 Leistungskatalog Morgenbetreuung	4
3.2 Betreuungselement II	5
3.2.1 Leistungskatalog „Nach dem Mittagessen bis zum Schulbeginn“	5
3.3 Betreuungselement III	5
3.4 Betreuungselement IV	5
4. Organisatorische Grundlagen	6
4.1 Organigramm	6
4.2 Aufgaben der einzelnen Stellen	6
5. Pädagogische und sozialpädagogische Leitlinien	7
6. Zeitliche Strukturen	8
7. Räumlichkeiten und Umgebung	8
8. Sicherheit und medizinische Betreuung	9
9. Ernährung	9
10. Anstellung und Besoldung des Personals	9
11. Anmeldung und Absenzen	9
11.1 Anmeldung	9
11.2 Absenzen	10
12. Beiträge der Erziehungsberechtigten	10
13. Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten	10
14. Evaluation	10
15. Anmeldeformular und Tarifliste	10

1. Einleitung

Eine veränderte Rechtsgrundlage erfordert eine Einführung der schul- und familienergänzenden Tagesstrukturen an den Schulen des Kantons Luzern.

In Romoos werden die umfassenden Tagesstrukturen an den offiziellen Schultagen (Montag bis Freitag, 07.15 Uhr bis 17.30 Uhr) ab dem Schuljahr 2010/11 angeboten.

Das vorliegende Konzept basiert auf den Vorgaben des Kantons Luzern.

2. Rechtsgrundlagen

2.1 Gesetz über die Volksschulbildung

Änderung vom 8. Dezember 2008

§ 36 Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen

¹Die Gemeinden sorgen dafür, dass den Lernenden bedarfsgerechte schul- und familienergänzende Tagesstrukturen zur Verfügung stehen. Die Erziehungsberechtigten haben sich an den entstehenden Kosten zu beteiligen.

²Für die regionalen Schulzentren regeln die Standortgemeinden die schul- und familienergänzenden Tagesstrukturen.

2.2 Verordnung zum Gesetz über die Volksschulbildung

(Volksschulbildungsverordnung)

vom 16. Dezember 2008

§ 14 Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen

¹Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen sind Angebote, welche die Betreuung der Lernenden während der Schulzeit ab dem Eintritt in die Volksschule als Ergänzung zum Unterricht und zur Betreuung durch die Familien sicherstellen.

²Sie umfassen folgende Betreuungselemente:

Betreuungselement I: Ankunftszeit vor dem Unterricht am Morgen (ab 7.00 Uhr)

Betreuungselement II: Mittagsverpflegung, Ruhezeit/Bewegungszeit (11.30-13.30 Uhr)

Betreuungselement III: 13.30 Uhr-15.30 Uhr (inkl. Unterstützung bei den Hausaufgaben)

Betreuungselement IV: 15.30 Uhr-18.00 Uhr (inkl. Unterstützung bei den Hausaufgaben)

Die Zeiten der vier Betreuungselemente können von den Gemeinden an die Stundenpläne ihrer Schule angepasst werden.

³Die Gemeinden erheben den Bedarf an schul- und familienergänzenden Tagesstrukturen einmal pro Jahr und stellen gestützt auf die Bedarfserhebung entsprechende Angebote zur Verfügung.

⁴Die Gemeinden können die Angebote selbst oder mit anderen Gemeinden erbringen oder durch Private erbringen lassen.

3. Umsetzung in der Gemeinde Romoos

Die Schule Romoos ist eine kleine Schule, welche die unterrichtsbezogenen Teile, den Vormittags- und den Nachmittagsunterricht gemäss Stundenplan umsetzt.

Speziell ist, dass an den Vormittagen 5 Lektionen unterrichtet werden. Dies bedeutet, dass die Kinder der Basisstufe (die 4- bis 8jährigen Kinder) die Schule „nur“ am Vormittag besuchen. Die Schüler und Schülerinnen der 3. und 4. Klasse haben zusätzlich noch an einem Nachmittag und die Schüler und Schülerinnen der 5. und 6. Klasse an zwei Nachmittagen Schule.

Ab dem Schuljahr 2010/11 werden die umfassenden Tagesstrukturen angeboten. Die einzelnen Angebote werden von der Schule Romoos übernommen, wenn es mehr als fünf Lernende sind (Ausnahme Betreuungselement 1). Sind es fünf oder weniger Kinder, die Betreuung brauchen, so übernehmen dies Tagesfamilien. Die Schule Romoos arbeitet mit der Tagesplatzvermittlung Region Entlebuch zusammen (www.tpv-regionentlebuch.ch).

Im Folgenden werden die Betreuungselemente beschrieben, wie sie von der Schule Romoos angeboten werden.

- Die Ankunftszeit am Morgen (Element 1) und der Mittagstisch mit Betreuung vom Dienstag und Donnerstag (Element 2) werden durch die Schule abgedeckt.
- Für alle anderen Angebote müssen pro Element mehr als fünf Kinder angemeldet sein.

3.1 Betreuungselement I

07.15 – 07.45*	Ankunftszeit
----------------	--------------

Eine verantwortliche Person (in der Regel eine Lehrperson) nimmt die angemeldeten Kinder im Schulhaus in Empfang und betreut sie bis vor Unterrichtsbeginn. Wer noch frühstücken möchte, nimmt dies von zu Hause mit.

*Ab 7.45 Uhr sind die Klassenzimmer geöffnet und die Lehrpersonen anwesend.

3.1.1 Leistungskatalog Morgenbetreuung

- Betreuungsperson nimmt die angemeldeten Kinder in Empfang.
- Nachdem die Kinder die Finken angezogen haben, halten sie sich in den zugewiesenen Räumlichkeiten auf.
- Unter Aufsicht sind folgende Tätigkeiten möglich:
Hausaufgaben fertig machen,
Schulstoff repetieren,
Spiele machen, ...
- Ab 7.45 Uhr gehen die Kinder in ihre Klassenzimmer.
- Die Betreuungsperson hat eine Stellvertretung.

3.2 Betreuungselement II

12.20 – 12.45	Mittagsverpflegung
12.45 – 13.30	Bewegungs- und Ruhezeit

Dieses Angebot beinhaltet das gemeinsame Mittagessen. Nach dem Mittagessen und den notwendigen Aufräumarbeiten haben die Kinder die Möglichkeit sich zu bewegen und/oder Hausaufgaben zu machen. Sie werden durch Personen betreut, die nicht pädagogisch ausgebildet sein müssen.

3.2.1 Leistungskatalog „Nach dem Mittagessen bis zum Schulbeginn“

- Die Aufsichtsperson ist auf dem Schulhausgelände anwesend.
- Bei schönem Wetter gehen die Schüler nach draussen, wo sie sich im Schulhausgelände aufhalten.
- Bei schlechtem Wetter wird die Turnhalle geöffnet. SchülerInnen, die nicht in die Turnhalle gehen, dürfen sich im Eingangsbereich und Gang beim Lehrzimmer aufhalten.
- Die Schulzimmer sind über den Mittag geschlossen.

Zusatz:

Die Turnhalle darf den Kindern über den Mittag unter folgenden Bedingungen geöffnet werden (Frau Birchler, Rechtsdienst Luzern, November 2008):

Die Kinder dürfen keine Geräte aus dem Geräteraum nehmen.

Die Kinder dürfen nicht die Sprossenwand und Kletterstangen hochklettern.

Die Kinder müssen wissen, wer ihre Ansprechperson ist, wenn etwas wäre.

3.3 Betreuungselement III

13.30 – 15.00	Nachmittagsbetreuung, 1. Hälfte
---------------	---------------------------------

Dieses Angebot steht Kindern offen, die während der ersten Nachmittagshälfte betreut werden müssen.

Da die Kinder auch Hausaufgaben erledigen, werden sie durch eine pädagogisch ausgebildete Person betreut.

Während dieser Zeit können die Kinder ebenfalls den Musikschulunterricht besuchen.

3.4 Betreuungselement IV

15.00 – 17.30	Nachmittagsbetreuung, 2. Hälfte
---------------	---------------------------------

Dieses Angebot steht Kindern offen, die während der zweiten Nachmittagshälfte betreut werden müssen. Im Rahmen dieses Angebotes findet zuerst eine Zvieripause statt.

Da die Kinder auch Hausaufgaben erledigen, werden sie durch eine pädagogisch ausgebildete Person betreut.

Während dieser Zeit können die Kinder ebenfalls den Musikschulunterricht besuchen.

Die Kinder kehren nach individuellen Zeitplänen nach Hause zurück. Diese werden mit den Erziehungsberechtigten vereinbart.

Anmerkung:

Die Schulbusse bringen die Kinder am Morgen auf Unterrichtsbeginn 8.00 Uhr in die Schule. Am Mittag (Abfahrt 12.20 Uhr) und am Dienstag- und Donnerstagnachmittag (Abfahrt 15.05 Uhr) werden sie wieder nach Hause geführt.

Benötigt ein Kind zu einem anderen Zeitpunkt ein Transportmittel, so sind die Eltern dafür verantwortlich.

Diejenigen Kinder, welche an einem freien Nachmittag den Musikschulunterricht besuchen, werden im entsprechenden Element betreut, wenn sie angemeldet sind.

4. Organisatorische Grundlagen

4.1 Organigramm

- Gemeindebehörden
- Schulpflege
- Schulleitung
- Tagesplatzvermittlung Region Entlebuch
- Betreuungspersonen, Verpflegungsteam, Hauswart

4.2 Aufgaben der einzelnen Stellen

Funktion	Aufgaben betreffend Tagesstrukturen
Gemeinde- und Schulbehörde	<ul style="list-style-type: none"> - Finanzierung, Budgetierung, Controlling - Strategische Ausrichtung der Tagesstrukturen - Personelles: Zuständig für Personal für Element II <p>Abmachungen bezüglich der Zusammenarbeit Schule Romoos - Tagesplatzvermittlung Region Entlebuch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bestimmt zusammen mit der Tagesplatzvermittlung die Tarife für die abgebenden Eltern. - verbucht die Subventionen des Kantons Luzern. - bezahlt der Tagesplatzvermittlung die Differenz zwischen den effektiven Kosten und dem Elternbeitrag.
Schulleitung	<ul style="list-style-type: none"> - Operative Führung der Tagesstrukturen (pädagogisch, administrativ) - Personelles: Zuständig für Personal für Element I, III, IV - Evaluation der Tagesstrukturen <p>Abmachungen bezüglich der Zusammenarbeit Schule Romoos - Tagesplatzvermittlung Region Entlebuch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - erfasst die Betreuungsbedürfnisse. - nimmt die Anmeldungen für das kommende Schuljahr

	<p>entgegen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - nimmt Kontakt mit der Tagesplatzvermittlung auf und ist behilflich bei der Suche nach einer Tagesfamilie. - meldet beim Kanton die betreuten Kinder nach den definierten Elementen.
Tagesplatzvermittlung	<p>Abmachungen bezüglich der Zusammenarbeit Schule Romoos - Tagesplatzvermittlung Region Entlebuch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - übernimmt die Vermittlungsarbeit. - hilft bei der Suche einer Tagesfamilie. - begleitet das Betreuungsverhältnis. - garantiert für Qualität. - macht die Rechnungsstellung an die Eltern, zahlt die Löhne der Tageseltern. - liefert der Gemeinde semesterweise eine Abrechnung der effektiven Kosten und des Elternbeitrages und stellt die Differenz in Rechnung.
Betreuungspersonen	<ul style="list-style-type: none"> - Betreuung der Kinder - Zubereitung der Zwischenverpflegung
Koch/Köchin	<ul style="list-style-type: none"> - Zubereitung des Mittagessens
Hauswart	<ul style="list-style-type: none"> - Reinigung und Unterhalt benutzter Räume

5. Pädagogische und sozialpädagogische Leitlinien

Für die schul- und familienergänzenden Angebote sind Rahmenbedingungen geschaffen, die eine persönliche und soziale Entwicklung der Kinder unterstützt. Es wird Wert auf gegenseitige Wertschätzung, Respekt vor Andersartigkeit und Gemeinschaft gelegt.

Die Kinder werden in ihrer Entwicklung hin zu Selbständigkeit und Übernahme von Eigenverantwortung begleitet. Es wird ihnen Gelegenheit geboten, sich allein zu beschäftigen und/oder mit anderen Kindern zusammen zu spielen und zu arbeiten. Die Tagesstrukturen bieten auch die Möglichkeit, Hausaufgaben zu erledigen und sich im kognitiven sowie im emotionalen Bereich weiterzuentwickeln.

Die Betreuungspersonen/Tagesfamilien schaffen eine Atmosphäre, in der sich die Kinder wohl und geborgen fühlen.

Die Betreuungspersonen/Tagesfamilien

- sorgen für ein angenehmes Klima unter den Kindern.
- pflegen eine gesittete Tischkultur.
- unterstützen die Lernenden bei der Lösung von Konflikten.
- achten darauf, den Kindern Werte wie Freundschaft, Zusammengehörigkeit sowie Toleranz und Respekt zu vermitteln.
- überwachen das Erledigen der Hausaufgaben.
- regen die Kinder zum selbständigen Handeln, zur Übernahme von Verantwortung, zu Rücksichtnahme und Toleranz an.
- fördern Gruppenaktivitäten, verschiedene Spielformen und kreatives Gestalten.
- halten die Kinder zu sorgfältigem Umgang mit dem Mobiliar, dem Spiel- und dem Beschäftigungsmaterial an.

Für die Angebote, welche die Schule durchführt:

- Die bestehende Schulordnung wird eingehalten.
- Die Anzahl Betreuungspersonen richtet sich nach der Anzahl der Lernenden, welche die Angebote der Tagesstrukturen nutzen.

6. Zeitliche Strukturen

Die Elemente der Tagesstrukturen werden während den offiziellen Schultagen der Primarschule Romoos angeboten.

Element I	07.15 – 07.45	Ankunftszeit
Unterricht in Blockzeiten	08.00 – 12.20	(Ausnahme: Die Basisstufenkinder im freiwilligen und im ersten obligatorischen Jahr haben am Mittwochmorgen keinen Unterricht.)
Element II	12.20 – 13.30	Mittagsbetreuung
Element III	13.30 – 15.00	Nachmittagsbetreuung (1. Hälfte)
Element IV	15.00 – 17.30	Nachmittagsbetreuung (2. Hälfte)

Element 1 wird unabhängig von der Anzahl der angemeldeten Kinder durch die Schule abgedeckt.

Bei mehr als fünf Kindern werden auch die Elemente II – IV von der Schule übernommen.

Sind für ein Element fünf oder weniger Kinder angemeldet, so wird ein Betreuungsplatz in einer Tagesfamilie angeboten; dies in Zusammenarbeit mit der Tagesplatzvermittlung Region Entlebuch.

7. Räumlichkeiten und Umgebung (Bestimmungen für die Angebote in der Schule)

Die Betreuung der Lernenden findet in der Regel in den Räumen des Schulhauses statt. Die Räume entsprechen den Ansprüchen der einzelnen Angebote.

Ankunftszeit am Morgen

Diese Kinder werden im Schulzimmer der verantwortlichen Lehrperson betreut.

Mittags- und Nachmittagsbetreuung

Das Mittagessen findet in der Schulküche statt.

Möglichkeit für Bewegung: Es stehen der Sportplatz und der Spielschrank mit einem breiten Angebot an Bewegungs- und Geschicklichkeitsspielen zur Verfügung.

Möglichkeit zum Spielen und Hausaufgaben machen: Für Element II im Zimmer der Mittagsverpflegung, für die Elemente III und IV im Schulzimmer der verantwortlichen Lehrperson.

8. Sicherheit und medizinische Betreuung

Für die Angebote in der Schule: Die feuerpolizeilichen und baupolizeilichen Auflagen werden eingehalten. Richtlinien, Abläufe und die wichtigsten Notfallnummern sind im Notfallkonzept für den Schulbetrieb festgehalten und stehen den Betreuungspersonen zur Verfügung.

Für die Angebote in der Schule und in Tagesfamilien: Erkrankt oder verunfallt ein Kind während der Betreuungszeit, werden die Erziehungsberechtigten so rasch wie möglich benachrichtigt. Das Kind wird so lange betreut, bis es abgeholt werden kann. Die Versicherung ist Sache der Eltern.

9. Ernährung

Beim Mittagessen und beim Zvieri wird Wert auf eine gesunde und ausgewogene Ernährung gelegt.

10. Anstellung und Besoldung des Personals

Die schul- und familienergänzenden Tagesstrukturen sind gemäss Gesetz der Volksschulbildung Teil der Volksschule.

Für Lehrpersonen und Schulleitung kommt das Personal- und Besoldungsrecht für Lehrpersonen zur Anwendung.

Leitung der Organisation Tagesstrukturen

Die Tagesstrukturen gehören in den Aufgabenbereich der Schulleitung. Dafür wird ein angemessenes Zeitgefäss zur Verfügung gestellt.

Besoldung Lehrpersonen

Lehrpersonen, die in den Betreuungselementen II – IV zum Einsatz kommen, werden gemäss ihrer Einreihung für die Lehrtätigkeit besoldet. Die Personaladministration erfolgt über die Dienststelle Personal des Finanzdepartements. Dabei entsprechen 65 Einsatzstunden einer Jahreslektion auf der Basis von 29stel. Das Element I wird als Pauschale abgegolten.

Für alle anderen in den Betreuungskonzepten eingesetzten Personen gilt das Personal- und Besoldungsrecht der Gemeinde oder des Vereins der Tagesplatzvermittlung Region Entlebuch.

11. Anmeldung und Absenzen

11.1 Anmeldung

Die Tagesstrukturen stehen sämtlichen Lernenden der Schule Romoos offen.

Die Erziehungsberechtigten können ihre Kinder für bestimmte Wochentage und Betreuungsangebote anmelden. Anmeldungen gelten in der Regel für ein ganzes Schuljahr. Nachmeldungen z. B. aufgrund der Bekanntgabe des Musikschulunterrichtes sind möglich.

Die Aufnahme des Lernenden für ein Schulangebot wird definitiv, sobald die Anmeldung bei der Schulleitung vorliegt und durch die Erziehungsberechtigten unterzeichnet ist.

Für die Betreuung in Tagesfamilien wird das Verhältnis durch die Vermittlerin der Tagesplatzvermittlung und der abgebenden Eltern geregelt und vertraglich festgelegt.

11.2 Absenzen

Für die Absenz eines Schulangebotes informieren die Erziehungsberechtigten die Klassenlehrperson oder eine Lehrperson, welche die Absenz weiterleitet.

Für eine Absenz in einer Tagesfamilie informieren die Erziehungsberechtigten die Tagesfamilie.

12. Beiträge der Erziehungsberechtigten

Genutzte Betreuungsangebote und Verpflegung werden den Erziehungsberechtigten verrechnet. Es gelten die kantonalen Richtlinien und sind mit der Tagesplatzvermittlung Region Entlebuch abgesprochen. Die Tarife werden vom Gemeinderat festgelegt und sind dem Tarifblatt zu entnehmen.

Die Abrechnung erfolgt jeweils auf Ende Semester.

13. Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten

Eine offene und konstruktive Zusammenarbeit zwischen den Betreuungspersonen, den Tagesfamilien und den Erziehungsberechtigten bildet die Grundlage für eine erfolgreiche Betreuung der Lernenden.

Im Falle auftretender Probleme bei Schulangeboten kann die Schulleitung beigezogen werden, bei Problemen in Tagesfamilien die Vermittlerin der Tagesplatzvermittlung Region Entlebuch.

14. Evaluation

Die Schulleitung evaluiert die Umsetzung der Tagesstrukturen in Zusammenarbeit mit der Tagesplatzvermittlung Region Entlebuch regelmässig. In der Folge entscheidet die Schulpflege über allfällige Anpassungen.

15. Anmeldeformular und Tarifliste

Das Anmeldeformular nehmen diejenigen Kinder mit nach Hause, welche bereits ein Betreuungselement besuchen (z. B. den Mittagstisch). Die Unterlagen werden auch

denjenigen Kindern verteilt, die aufgrund ihres Stundenplanes neu am Nachmittag Schule oder Flötenunterricht haben und mit dem Schulbus in die Schule kommen. Bringt ein Kind die Unterlagen in der zweitletzten Woche vor den Sommerferien nicht nach Hause, Sie möchten Ihr Kind aber gerne anmelden, so kann das Anmeldeformular und die Tarifliste auf der Schulhomepage heruntergeladen werden oder bei der Schulleitung angefordert werden.

Juni 2015